

Taktik

K1: Annahme

Taktische Grundsituationen

Optimales Wettkampfverhalten für die Mannschaft
unter Ausnutzung ALLER individueller Fertigkeiten

MANNSCHAFTSTAKTIK

Gruppentaktik
Annahme

Individualtaktik

ANNAHME-
SPIELER

Gruppentaktik
Angriffsaufbau

Individualtaktik

ZUSPIELER
ANGREIFER

Gruppentaktik
Angriffssicherung

Individualtaktik

SICHERUNGS-
SPIELER

Gruppentaktik
Block

Individualtaktik

BLOCK-
SPIELER

Gruppentaktik
Abwehr

Individualtaktik

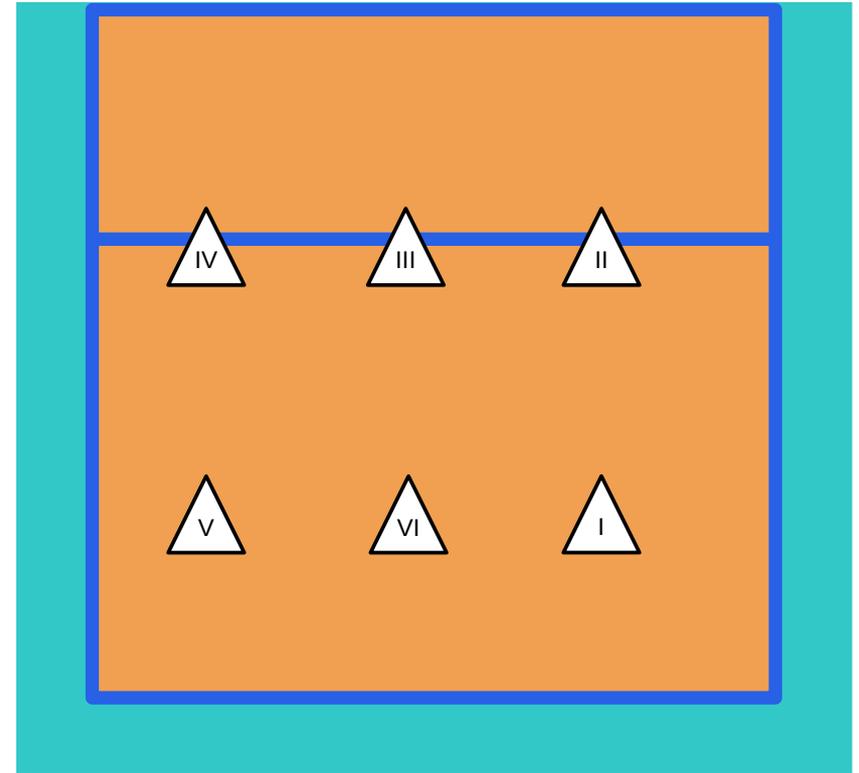
ABWEHR-
SPIELER

KOMPLEX 1

6er-Annahme-Riegel

Ziel

Optimale **Feldabdeckung**
zur Weiterleitung des
Balls zum Zuspiel bzw.
für den Angriffsaufbau



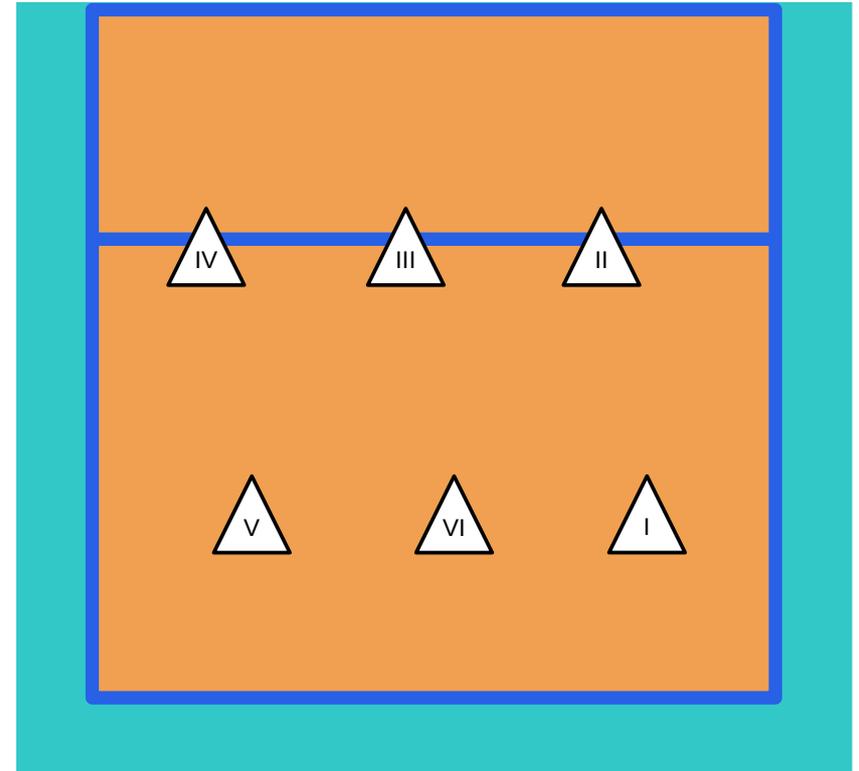
6er-Annahme-Riegel

Anfängerbereich:

Entscheidung bzgl. Zuspiel
schwieriger als technische
Umsetzung der Annahme



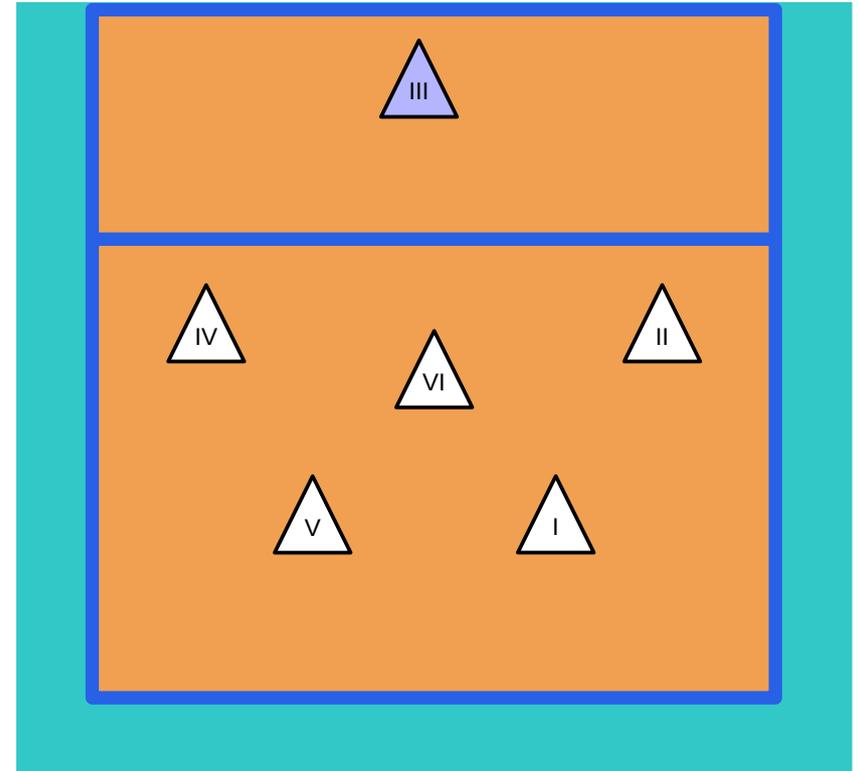
Herauslösen eines Spielers als
positionsgebundenes Zuspiel
(5er Annahmeriegel)



5er-Annahme-Riegel

Vorteile der W-Formation

- Etwa gleichmäßige Abdeckung der Feldfläche
- Feldmitte besonder engmaschig abgedeckt (W eng/weit formieren)
- alle Spieler gute Sicht auf Aufschlagspieler (Ausrichten der W-Formation möglich)
- 3 Spieler für kurze Aufschläge, 2 Spieler für lange Aufschläge (Ballflugzeit)
- Distanzen zum Zuspiel (zentrale Positionierung auf Pos. III)
- beide Nahtstellen zwischen den vorderen Positionen können durch hintere Abwehrspieler übernommen werden



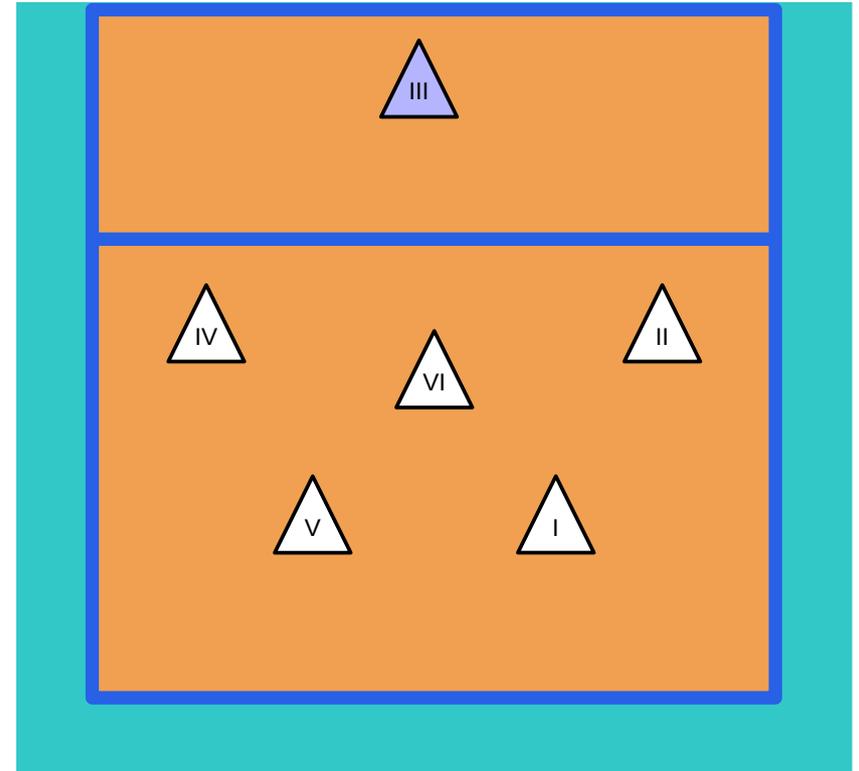
5er-Annahme-Riegel

Taktische Grundsätze:

- Bälle eher kurz und hoch statt flach und weit (übers Netz)
- Annahmeabsicht durch Rufen frühzeitig kommunizieren
- „Annahme-W“ ausrichten (eng/weit, vorne/hinten, Drehung)
 - Float/Top Spin
 - lang/kurz
 - Richtung Aufschlagspieler
- Pos. VI leicht zurückgezogen, peripheres Sehen der anderen vorderen Annahmespieler
- Stärkere Annahmespieler übernehmen größere Bereiche

Nachteile:

- Schwächere Annahmespieler können/müssen geschützt werden
- Viele Schnittstellen



4er-Annahme-Riegel

Vorteile des 4er-Riegels:

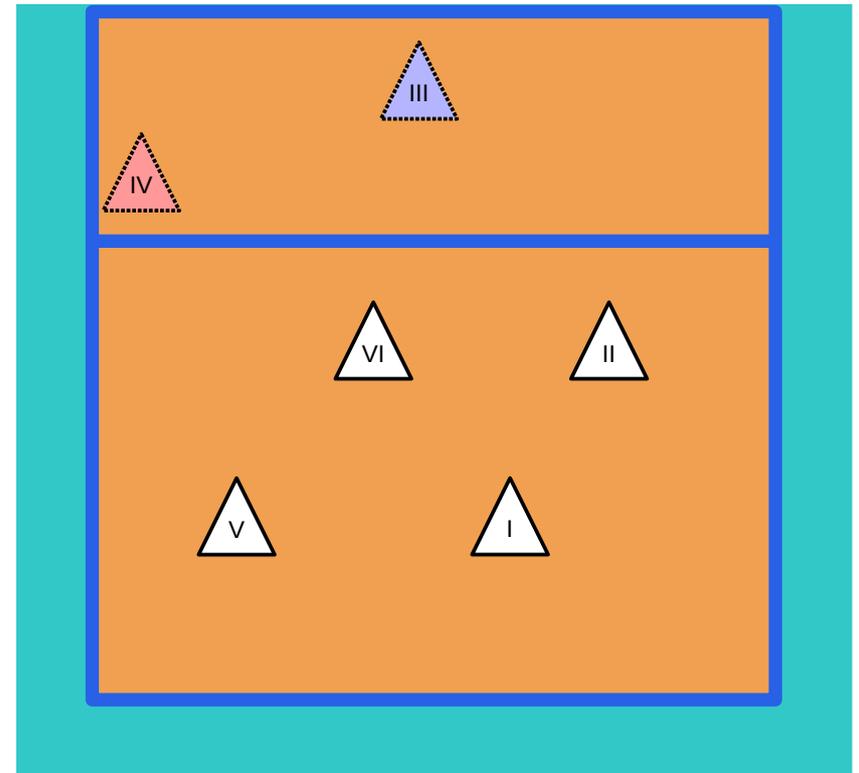
- Schwache Annahmespieler herauslösen
- (Schnell-)Angreifer herauslösen

Annahme vor Angriffsaufbau

Taktische Grundsätze

- Schwache Annahmespieler herauslösen
- Weniger Überschneidungsbereiche
- Flexible Raumaufteilung bzw. Übernahmebereiche
- Starke Angreifer herauslösen/entlasten
- Günstige Laufwege für Zuspieler/Angreifer schaffen

Je mehr Faktoren zutreffen, um so höher ist die Effektivität des 4er-Riegels



4er-Annahme-Riegel

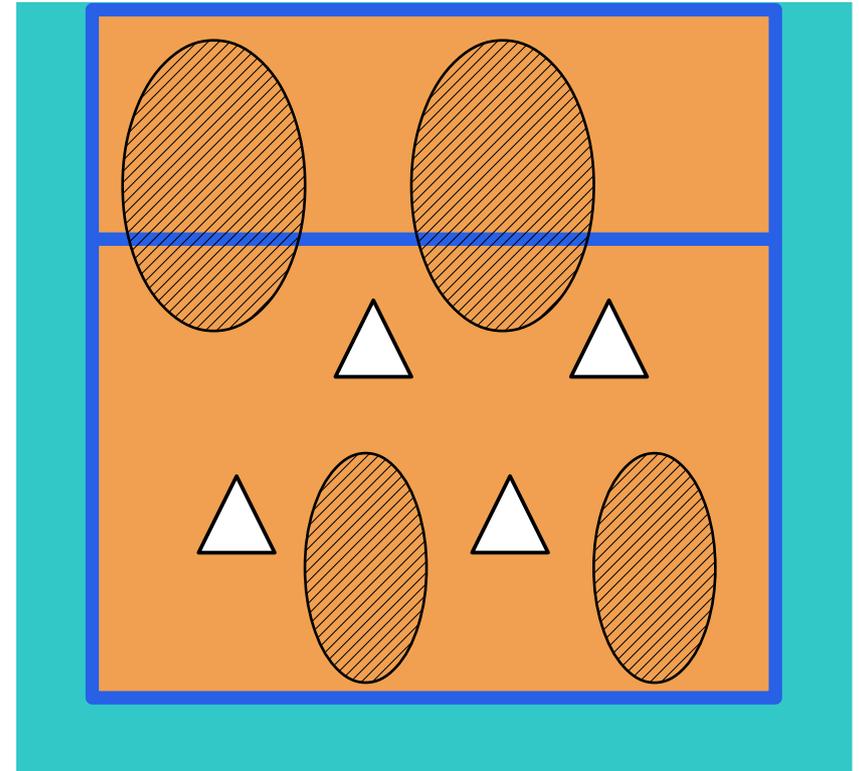
Vorteile

- Lediglich kleine Bereiche, die schlecht abgedeckt sind
- Schwachstellen schwierig zu treffen
- Feldmitte gut abgedeckt
- Flexible Anpassung (Herauslösen Position II/IV)

Nachteile

- Viele Schnittstellen
- Peripheres Sehen erschwert

Zick-Zack Aufstellung



4er-Annahme-Riegel

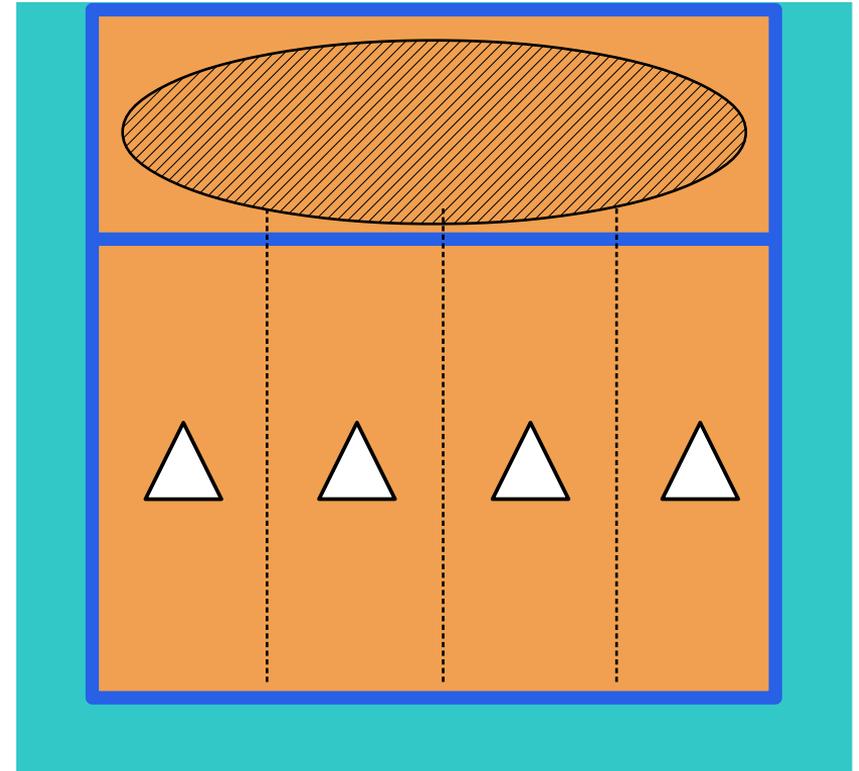
Vorteile

- Bewegungsrichtung vorne/hinten
- Klare Verteilung von kurzen/langen Bällen
- Wenn obere Annahme (OZ) beherrscht wird, kann der Riegel auch weiter vorn starten

Nachteile

- Kurze Aufschläge sind schwer zu erreichen, wenn der Riegel weit hinten startet

Linienaufstellung



4er-Annahme-Riegel

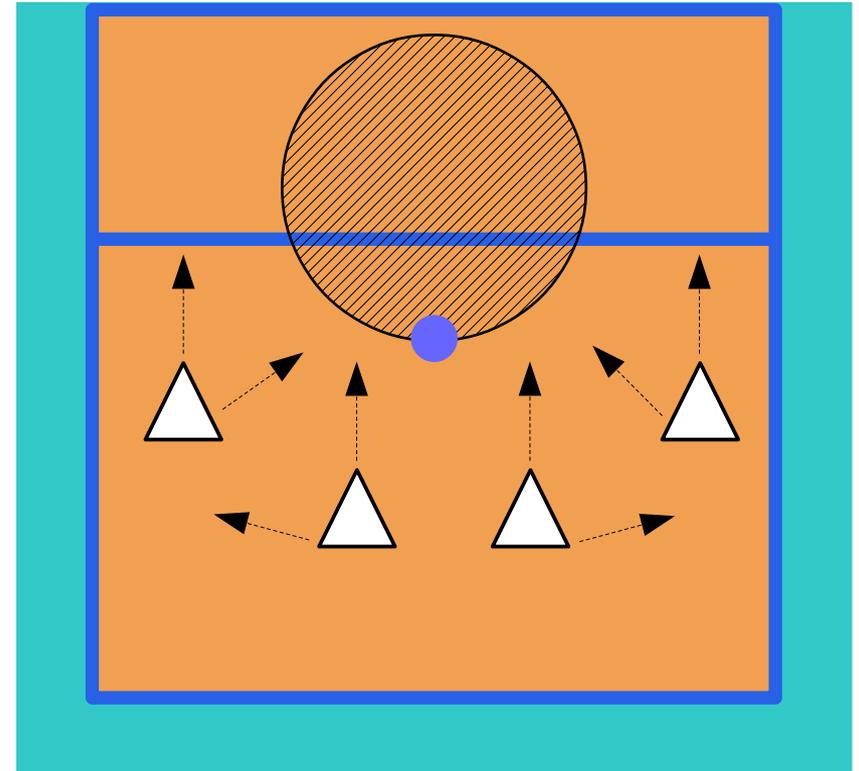
Vorteile

- Bessere Staffelung als in der Linienaufstellung
- Bewegungsrichtung nach vorn und seitlich
- Effektiv gegen variierte Aufschläge
- Kompakte Verantwortungsbereiche für die Annahmespieler

Nachteile

- Großer Bereich vorn Feldmitte schlecht abgedeckt
- Feldmitte (blauer Punkt) hat viele Überschneidungsbereiche

Halbkreisufstellung



4er-Annahme-Riegel

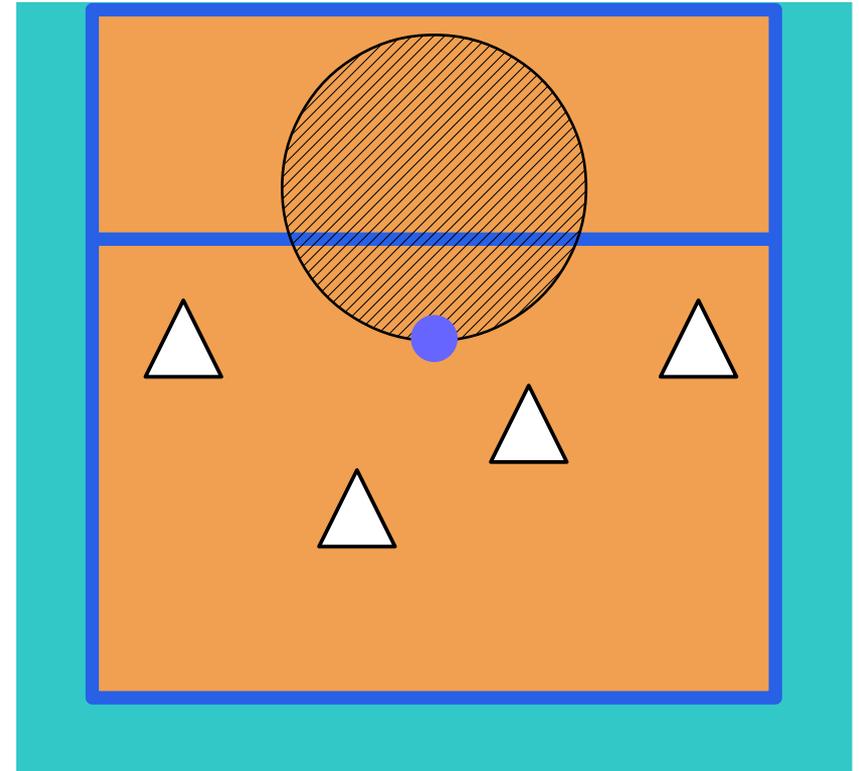
Vorteile

- Riegelausrichtung zum Aufschlagspieler
- Kurze Bälle (longline) durch kurz stehenden Annahmespieler
- Hauptaufschlagrichtung diagonal durch 3 Annahmespieler (nebeneinander)
- Bessere Überschneidungsbereiche als bei der Halbkreisaufstellung

Nachteile

- Großer Bereich vorn Feldmitte schlecht abgedeckt
- Feldecken hinten schwierig zu erreichen

Bananenaufstellung



3er-Annahme-Riegel

Taktische Grundsätze

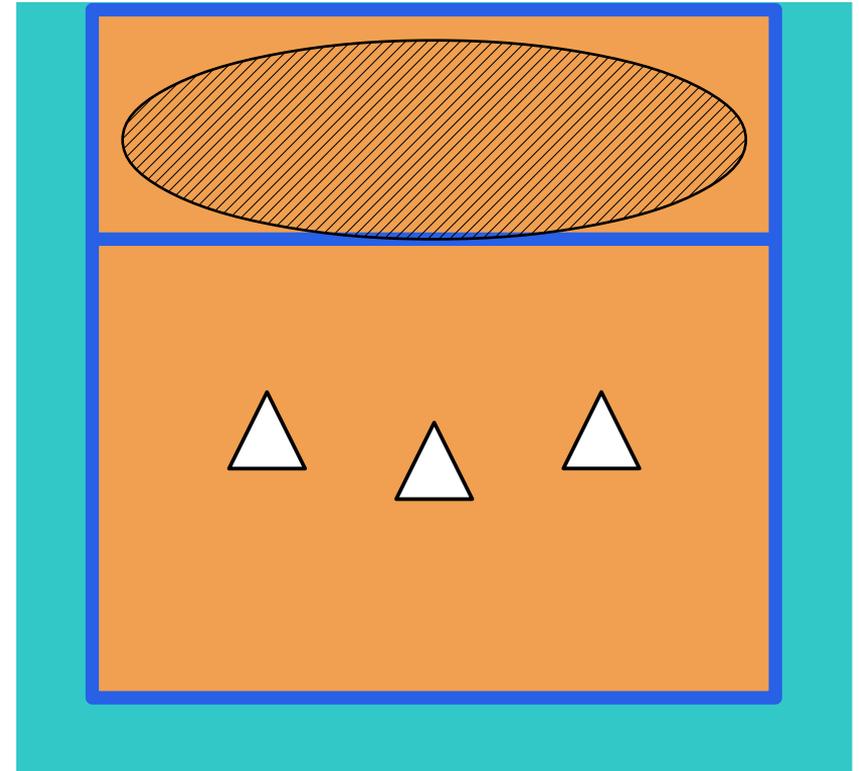
- Herauslösen zweier schwacher Annahmespieler
- Herauslösen schwache Annahme/Angreifer
- Herauslösen von zwei Angreifern
- Aufstellung beachten!

Vorteile des 3er-Riegels

- Zwei Hauptannahmespieler plus Libero ausreichend
- Lediglich zwei Überschneidungsbereiche
- Verantwortungsbewusstsein führt zu höherer Annahmequalität

Nachteile

- Große Feldbereiche für die Annahmespieler abzudecken



Was ist Taktik?

Zielgerichtete Handlung zur optimalen Wettkampfgestaltung

Technische
Fertigkeiten

Konditionelle
Fertigkeiten

Kognitive
Fertigkeiten

Wahrnehmen

Entscheiden

Handeln

Ballflugkurven
einschätzen

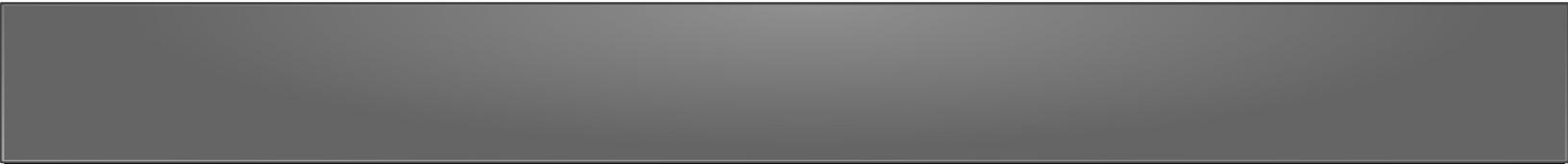
„Ich“-Rufen

Technikrepertoire
ausbauen

Peripheres Sehen

Abstimmung für
Überschneidungsbereiche

Untere Annahme frontal
Untere Annahme seitlich
Obere Annahme
Annahme nach Bewegung
Annahme im Fallen



Taktik

K1: Annahme



ZUSAMMENFASSUNG

Annahme vor Angriff

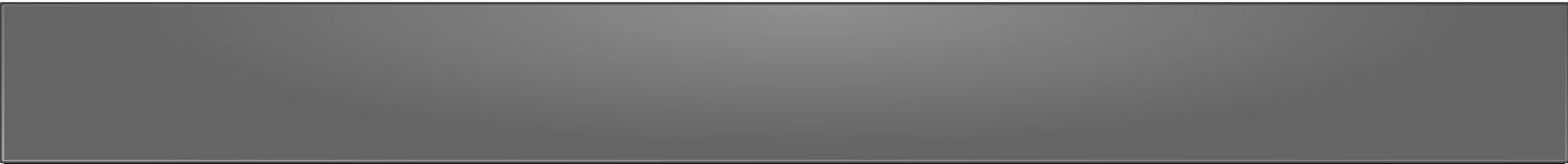
K1

5er

4er

3er

Lernen/
Lehren



Taktik

K1: Annahme



Auch die längste Reise beginnt
mit dem ersten Schritt...